



STADT BOGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 25. SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 23.03.2022
Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: im Kulturforum Oberalteich

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Probst, Andrea

Mitglieder des Stadtrates

Amann, Stefan
Brunner, Josef
Fisch, Josef
Franz jun., Walter
Geiger, Anita
Gietl, Reinhard
Häusler, Elke
Hien, Rita
Holzner, Marion
Ibel, Werner
Karl, Anita
Katzendobler, Robert
Kerscher, Klaus
Kiefl, Markus
Knepper, Tom
Länger, Werner
Muhr jun., Helmut
Stangl, Konrad

Erscheint bei TOP 3

Schriftführerin

Janker, Patricia

Verwaltung

Kellner, Richard
Krammer, Richard
Paukner, Christoph
Winklmeier, Helmut

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

| | |
|-------------------------|--------------|
| Bittner, Fritz | Entschuldigt |
| Brandl, Bettina | Entschuldigt |
| Eckl, Franz Xaver | Entschuldigt |
| Kietzke, Ralf | Entschuldigt |
| Limbrunner-Gold, Holger | Entschuldigt |
| Schedlbauer, Franz | Entschuldigt |

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

| | | |
|--------------|---|-------------|
| 1 | Beteiligungsbericht 2020 | Kä/009/2022 |
| 2 | Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern; Stellungnahme der Stadt Bogen | HV/159/2022 |
| 3 | Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen GE Furth, Änderung mit Deckblatt Nr. 46 | BA/130/2022 |
| 3.1 | Landratsamt Straubing-Bogen | BA/166/2022 |
| 3.1.1 | Belange der Wasserwirtschaft und wasserrechtliche Beurteilung | BA/167/2022 |
| 3.1.2 | Belange der Bodendenkmalpflege | BA/168/2022 |
| 3.1.3 | Weitere vom Landratsamt zu vertretende Belange | BA/169/2022 |
| 3.2 | Regierung von Niederbayern | BA/133/2022 |
| 3.3 | Wasserwirtschaftsamt Deggendorf | BA/134/2022 |
| 3.4 | Regionaler Planungsverband | BA/135/2022 |
| 3.5 | Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | BA/136/2022 |
| 3.6 | Bund Naturschutz | BA/137/2022 |
| 3.7 | Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Deggendorf- Straubing | BA/138/2022 |
| 3.8 | Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Straubing | BA/139/2022 |
| 3.9 | Bayernwerk | BA/140/2022 |
| 3.10 | Deutsche Telekom | BA/141/2022 |
| 3.11 | Stadtwerke Bogen GmbH | BA/142/2022 |
| 3.12 | Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing | BA/143/2022 |
| 3.13 | Amtsstelle II | BA/144/2022 |
| 3.14 | Gesamtbeschluss | BA/145/2022 |

| | | |
|--------------|--|-------------|
| 4 | Bebauungs- und Grünordnungsplan der Stadt Bogen "GE Furth", Änderung mit Deckblatt Nr. 11 | BA/131/2022 |
| 4.1 | Landratsamt Straubing-Bogen | BA/161/2022 |
| 4.1.1 | Belange der Wasserwirtschaft und wasserrechtliche Beurteilung | BA/162/2022 |
| 4.1.2 | Belange der Bodendenkmalpflege | BA/163/2022 |
| 4.1.3 | Weitere vom Landratsamt zu vertretende Belange | BA/164/2022 |
| 4.2 | Regierung von Niederbayern | BA/147/2022 |
| 4.3 | Wasserwirtschaftsamt Deggendorf | BA/148/2022 |
| 4.4 | Regionaler Planungsverband | BA/149/2022 |
| 4.5 | Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege | BA/150/2022 |
| 4.6 | Bund Naturschutz | BA/151/2022 |
| 4.7 | Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Deggendorf- Straubing | BA/152/2022 |
| 4.8 | Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Straubing | BA/153/2022 |
| 4.9 | Bayernwerk | BA/154/2022 |
| 4.10 | Deutsche Telekom | BA/155/2022 |
| 4.11 | Stadtwerke Bogen GmbH | BA/156/2022 |
| 4.12 | Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing | BA/157/2022 |
| 4.13 | Amtsstelle II | BA/158/2022 |
| 4.14 | Gesamtbeschluss | BA/159/2022 |
| 5 | Bebauungs- und Grünordnungsplan im verkürzten Verfahren gem. §13b BauGB der Stadt Bogen "WA Albertstraße" | BA/160/2022 |
| 6 | Einbeziehungs-/Ortsabrundungssatzung "Waltersdorf Nord-Ost" | BA/512/2021 |
| 7 | Rautenflowpark | HV/160/2022 |
| 8 | Informationen, Wünsche und Anträge | |

Erste Bürgermeisterin Andrea Probst eröffnet um 17:05 Uhr die öffentliche 25. Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

BMin Probst bittet um Änderung der Tagesordnung:

Der Tagesordnungspunkt „Städtepartnerschaft Sortavala“ soll abgesetzt werden, da der Antragsteller seinen Antrag zurückgezogen hat. BMin Probst lässt über die Änderung der Tagesordnung abstimmen.

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

BMin Probst bittet um eine Schweigeminute anlässlich der Schicksale aufgrund des anhaltenden Kriegs zwischen Russland und der Ukraine.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Beteiligungsbericht 2020

Stadtkämmerer Kellner stellt den Beteiligungsbericht 2020 vor und geht auf einzelne Punkte ein. Der Beteiligungsbericht wurde dem Gremium im Vorfeld der Sitzung zur Verfügung gestellt.

Zur Kenntnis genommen

2 Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern; Stellungnahme der Stadt Bogen

Mit Schreiben vom 20.12.2021 hat das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie die Möglichkeit eröffnet, zum Entwurf der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP-E), den der Bayerische Ministerrat bereits in seiner Sitzung am 14.12.2021 zustimmend zur Kenntnis genommen hat, nunmehr Stellung zu nehmen. Hierzu wurde seitens der Verwaltung (in Abstimmung mit der Stadt Straubing und der Gemeinde Parkstetten) eine entsprechende Stellungnahme gefertigt.

Beschluss:

Der Stadtrat wendet sich entschieden gegen die Zuordnung der Stadt Bogen zum allgemeinen ländlichen Raum und beauftragt die Verwaltung hierzu entsprechend Stellung zu nehmen. Mit der von der Verwaltung vorgestellten Stellungnahme besteht Einverständnis.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3 Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen GE Furth, Änderung mit Deckblatt Nr. 46

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung haben die Planunterlagen in der Zeit vom 02.02.2022 bis 04.03.2022 im Rahmen der erneuten Beteiligung ausgelegen.

Von privater Seite wurden keine Anregungen vorgebracht.

Von den beteiligten Trägern öffentlicher Belange haben keine Anregungen vorgebracht:

- Landratsamt Straubing-Bogen

Die Stellungnahme des Landratsamtes Straubing-Bogen wurde am Sitzungstag, 23.03.2022 16:00 Uhr vorgelegt. Sie liegt dem Gremium als Tischvorlage vor.
Folgende Fachstellen haben eine Stellungnahme abgegeben

3.1 Landratsamt Straubing-Bogen

3.1.1 Belange der Wasserwirtschaft und wasserrechtliche Beurteilung

Beschluss:

Die Belange der Wasserwirtschaft und die wasserrechtliche Beurteilung werden berücksichtigt und sind in die künftige Planung einzuarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.1.2 Belange der Bodendenkmalpflege

Beschluss:

Die Belange der Bodendenkmalpflege werden berücksichtigt und sind in der künftigen Planung einzuarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.1.3 Weitere vom Landratsamt zu vertretende Belange

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

3.2 Regierung von Niederbayern

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Es soll jedoch noch detaillierter erläutert werden, weshalb nur das überplante Grundstück für den Betrieb in Frage kommt.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.3 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sind in der künftigen Planung zu berücksichtigen.

Insbesondere sind die Vorschriften über die Dacheindeckung mit Zink-, Blei, oder Kupfer einzuarbeiten und zu beachten.

Ebenso ist eine Verrohrung des Trudendorfer Grabens auszuschließen bzw. wenn nicht anders möglich, nochmals mit dem WWA abzustimmen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.4 Regionaler Planungsverband

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.5 Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sind vollumfänglich in der künftigen Planung zu berücksichtigen.

Insbesondere ist der Hinweis auf Art. 8 BayDSchG zu streichen und Art. 7 Abs. 1 BayDSchG entsprechend den Vorgaben zu übernehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.6 Bund Naturschutz

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sollen bei der künftigen Planung berücksichtigt werden.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.7 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Deggendorf-Straubing

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Die Belange werden berücksichtigt und sollten in die künftige Planung mitaufgenommen werden.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.8 Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Straubing

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.9 Bayernwerk

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Die Belange sind entsprechend zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

3.10 Deutsche Telekom

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

3.11 Stadtwerke Bogen GmbH

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

3.12 Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

3.13 Amtsstelle II

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

3.14 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Das Deckblatt Nr. 46 zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Bogen wird unter Berücksichtigung der vorgenannten Beschlüsse festgestellt und die Änderung mit Deckblatt Nr. 46 beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4 Bebauungs- und Grünordnungsplan der Stadt Bogen "GE Furth", Änderung mit Deckblatt Nr. 11

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und Fachstellenanhörung haben die Planunterlagen in der Zeit vom 02.02.2022 bis 04.03.2022 im Rahmen der erneuten Beteiligung ausgelegen.

Von privater Seite wurden keine Anregungen vorgebracht.

Von den beteiligten Trägern öffentlicher Belange haben keine Anregungen vorgebracht:

- Landratsamt Straubing-Bogen

Die Stellungnahme des Landratsamtes Straubing-Bogen wurde am Sitzungstag, 23.03.2022, 16:00 Uhr vorgelegt. Sie liegt dem Gremium als Tischvorlage vor.

Folgende Fachstellen haben eine Stellungnahme abgegeben

4.1 Landratsamt Straubing-Bogen

4.1.1 Belange der Wasserwirtschaft und wasserrechtliche Beurteilung

Beschluss:

Die Belange der Wasserwirtschaft und die wasserrechtliche Beurteilung werden berücksichtigt und sind in die künftige Planung einzuarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.1.2 Belange der Bodendenkmalpflege

Beschluss:

Die Belange der Bodendenkmalpflege werden berücksichtigt und sind in der künftigen Planung einzuarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.1.3 Weitere vom Landratsamt zu vertretende Belange

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

4.2 Regierung von Niederbayern

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Es soll jedoch noch detaillierter erläutert werden, weshalb nur das überplante Grundstück für den Betrieb in Frage kommt.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.3 Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sind in der künftigen Planung zu berücksichtigen.

Insbesondere sind die Vorschriften über die Dacheindeckung mit Zink-, Blei, oder Kupfer einzuarbeiten und zu beachten.

Ebenso ist eine Verrohrung des Trudendorfer Grabens auszuschließen bzw. wenn nicht anders möglich, nochmals mit dem WWA abzustimmen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.4 Regionaler Planungsverband

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Die positive Stellungnahme wurde lediglich für den F-Plan Deckblattänderung Nr. 46 schriftlich erteilt, jedoch für den Bebauungs- und Grünordnungsplan GE Furth Deckblatt Nr. 11 fermündlich bestätigt.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.5 Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sind vollumfänglich in der künftigen Planung zu berücksichtigen.

Insbesondere ist der Hinweis auf Art. 8 BayDSchG zu streichen und Art. 7 Abs. 1 BayDSchG entsprechend den Vorgaben zu übernehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.6 Bund Naturschutz

Beschluss:

Die Belange werden zur Kenntnis genommen und sollen bei der künftigen Planung berücksichtigt werden, soweit es betrieblich möglich ist.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.7 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Deggendorf-Straubing

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Die Belange (u.a. Anmerkungen und Grenzabstände) werden berücksichtigt und sollten in die künftige Planung mitaufgenommen werden.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.8 Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Straubing

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

4.9 Bayernwerk

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Die Belange sind entsprechend zu berücksichtigen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

4.10 Deutsche Telekom

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

4.11 Stadtwerke Bogen GmbH

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

4.12 Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing

Beschluss:

Das grundsätzliche Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

4.13 Amtsstelle II

Beschluss:

Das Einverständnis wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

4.14 Gesamtbeschluss

Beschluss:

Die vorgenannten Beschlüsse zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „GE Furth – Erweiterung mit Deckblatt Nr. 11“ sind in die Planung einzuarbeiten. Der Bebauungs- und Grünordnungsplan „GE Furth – Erweiterung mit Deckblatt Nr. 11“ ist erneut auszulegen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

5 Bebauungs- und Grünordnungsplan im verkürzten Verfahren gem. §13b BauGB der Stadt Bogen "WA Albertstraße"

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, einen Bebauungs- und Grünordnungsplan „WA Albertstraße“ für die Fl.-Nr. 599/1, 599/3, 599/4, 598, 598/3, 598/4, 598/7, Gemarkung Bogen, aufzustellen, um eine Wohnbebauung zu ermöglichen und einer geplanten Nachverdichtung gerecht zu werden.

Das einzuleitende Bauleitplanverfahren erfolgt gem. § 13 b BauGB im beschleunigten Verfahren.

Die hierfür entstehenden Kosten sind allesamt vom Antragsteller zu tragen.

Seitens der Stadt Bogen wird eine Folgekostenumlage erhoben werden.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

6 Einbeziehungs-/Ortsabrundungssatzung "Waltersdorf Nord-Ost"

Beschluss:

Der Stadtrat folgt dem Beschluss des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses vom 26.01.2022 und beschließt, eine Einbeziehungs- und Ortsabrundungssatzung „Waltersdorf Nord-Ost“ für die Fl.-Nr. (TF) 413, 145, 145/4 und 145/3, (ca. 6000 m²) Gemarkung Degernbach gem. § 34 BauGB aufzustellen, um die beiliegende Wohnbebauung zu ermöglichen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

7 Rautenflowpark

Der Skatepark in der Bogenau soll erneuert werden. Hierfür wurden im Haushalt 2022 Mittel i.H.v. 200.000 € (haushaltsrelevant 120.000 €; 80.000 € über Förderung) vorgesehen.

Nach Durchführung einer Kostenschätzung durch ein Planungsbüro wurde nunmehr Gesamtkosten i.H.v. 476.773,50 € (anstatt 120.000 haushaltsrelevanten Kosten wären es demnach rund 288.000 € haushaltsrelevante Kosten) ermittelt. Da die anfallenden Kosten sich erheblich erhöht haben und der im Haushalt vorgesehene Ansatz nicht für eine adäquate Umsetzung des Projekts ausreichen wird, muss nunmehr entschieden werden, ob das Projekt weiter fortgeführt werden soll.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Planung und Umsetzung des Rautenflowparks auch vor dem Hintergrund des mittlerweile weiter erheblich gestiegenen Kostenrahmens (Kostenschätzung i.H.v. 476.773,50 € vom 16.02.2022) fortzuführen. Entsprechende Deckungsmittel sollen

oder

Der Stadtrat beschließt, dass das Projekt „Rautenflowpark“ aufgrund des nunmehr erheblich gestiegenen Kostenrahmens (Kostenschätzung i.H.v. 476.773,50 € vom 16.02.2022) nicht weiter fortgeführt werden soll.

Zurückgestellt Ja 18 Nein 0 Anwesend 18

Abstimmungsvermerke:

StR-Mitglied Kiefl ist bei der Abstimmung abwesend.

1. BMin Probst informiert über folgende Themen:

- Maibaumaufstellen wird voraussichtlich stattfinden, die nächsten Corona Lockerungen Anfang April werden noch abgewartet
- Bogener Radltour nach Loh findet am 01.05.2022 statt.
- Bogener Volksfest wird ab heuer mit neuem Festwirt (Hr. Heppenheimer) und neuer Brauerei (Karmelitenbrauerei) stattfinden
- Baumaßnahmen in der Bahnhofstraße verlaufen bisher reibungslos, keine dauerhafte Vollsperrung, teilweise nur einseitige Sperrung notwendig.
- In der Dreifachturnhalle des Veit-Höser-Gymnasiums ist eine Aufnahmestelle für Flüchtlinge aus der Ukraine eingerichtet. Bisher sind noch keine Flüchtlinge bei uns eingetroffen. Am Donnerstag 24.03.2022 findet ein Termin mit Vertretern des Landratsamtes, der Polizei, der Feuerwehr und dem BRK statt um Anknftsmaßnahmen zu besprechen

2. StR-Mitglied Hien teilt mit, dass sie einige Beschwerden von Bürgern erreicht haben, weil das Außenwasser am Friedhof noch nicht aufgedreht ist.

Ordnungsamtsleiter Winklmeier entgegnet, dass aufgrund der noch sehr kalten Nächte das Wasser noch nicht aufgedreht wurde.

StR-Mitglied Holzner regt an, dass große Wasserbehälter am Friedhof aufgestellt werden könnten. Ordnungsamtsleiter Winklmeier nimmt den Lösungsvorschlag auf und klärt dies für die Zukunft mit dem Bauhof ab.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erste Bürgermeisterin Andrea Probst um 19:00 Uhr die öffentliche 25. Sitzung des Stadtrates.

Andrea Probst
Erste Bürgermeisterin

Patricia Janker
Schriftführung